

Semaine suisse

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): - **(1947)**

Heft 10

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-777454>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Lokomotivführer. E' utile la ferrovia?
Centenaire des C.F.F.

Benahmen auf der Bahn. Mio padre, ferroviere.

Dem Thema «100 Jahre Schweizer Eisenbahn» war der Aufsatz-Wettbewerb gewidmet, den die «Schweizer Woche» im letzten Winter in Zusammenarbeit mit dem Generalsekretariat der SBB durchführte. Er hatte großen Erfolg — nahmen doch zirka 40 000 Schüler an ihm teil — und zeugt von der Begeisterung und Freude, die unsere Jugend ergreift, wenn von den Bahnen die Rede ist. L'hiver dernier, la «Semaine suisse» a organisé, en collaboration avec le secrétariat général des C. F. F., un concours de composition ayant pour thème «Le Centenaire des Chemins de fer suisses». Il eut un immense succès — environ 40 000 écoliers y prirent part — et suscita un grand enthousiasme parmi la jeunesse.

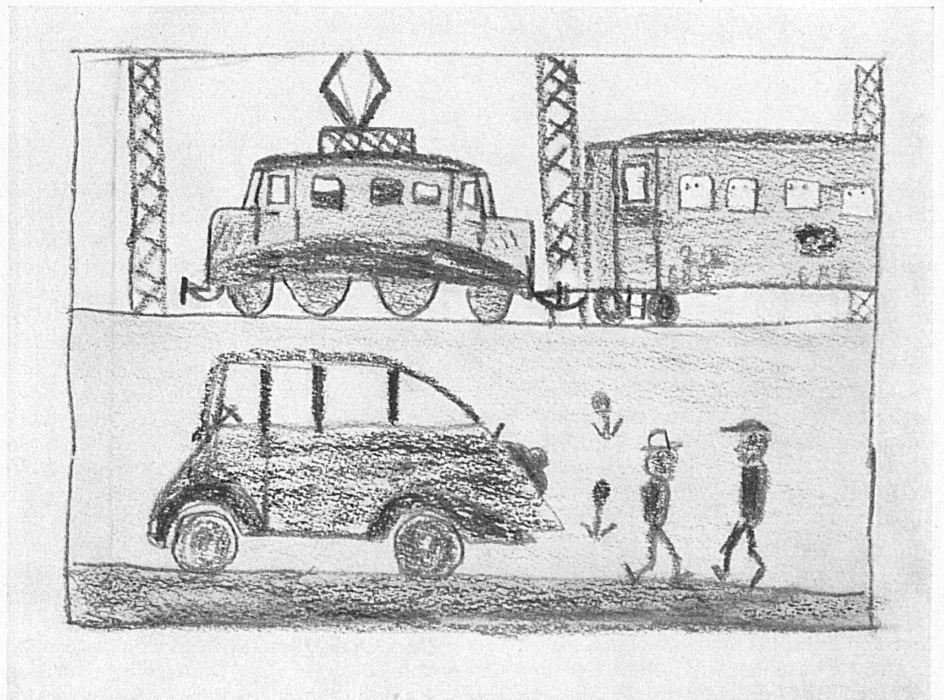
Concours

Un beau voyage

	1847	BADEN	
	1855	YVERDON	
	1858	HAVENSTEIN	
	1871	RIGHI	
	1877	OUCHY	
	1888	VEVEY	
	1899	THOUE	
	1912	FRIBOURG	
	1920	BARBERINE	
	1941	BERNE	
		LE GOTTHARD	

LES ANGLAIS ONT CONSTRUIT LES PREMIERS CHEMINS DE FER ET ILS CIRCULENT A GAUCHE

Rimensberger Josephs 14 ans Collège de Prilly
 Le Platane 8, Prilly.

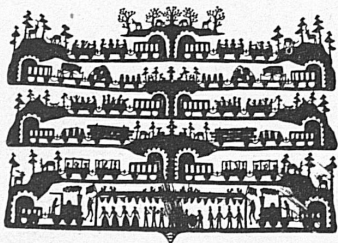


- Comment marches-tu depuis quelques jours ?
- Oh ! ça va, il n'y a pas trop d'électricité.
- Un peu de sécheresse et tu ne peux plus circuler ; tu es toute contente que je te remplace !
- Oh ! tu ne marches pas mieux que moi, même si tu dois me remplacer pendant un ou deux jours parce qu'il n'y a plus d'eau pour faire du courant électrique.
- Profite, repose-toi bien pendant que je travaille à ta place, et n'aie pas trop de mauvaises idées...

Cormoret, le 8 mars 1947.

Seite links: Eine köstliche Zeichnung des jungen Genfers B. Mauris. — Links: Aus einem Dialog zwischen einer Dampflokomotive und ihrer jungen elektrischen Schwester.

Page de gauche: Un charmant dessin du jeune Genevois B. Mauris. — A gauche: Dialogue entre une locomotive à vapeur et sa jeune sœur électrique.



Scherenschnitt von B. Wyss, Bern.
Découpage de B. Wyss, Berne.

100 Jahre Eisenbahn

genau vor 100 Jahren
wurde die 1. mal von Zürich nach Baden gefahren
Und ihre 5 dazugehörigen Wagen
vermochten damals schon viele Menschen zu tragen!
Sie gischte, dampfte und raucht
dazu wurd' auch entsprechend Kohle gebraucht.
Sie raste über Stock und Stein
und holte all' die langsamen Fussgänger ein.
In Baden wardann der grosse Empfang.
Woder Männerchor ihr noch ein Liedlein sang.
Und dieser alte Veteranen
war die erste Lokomotive der Schweizerbahnen.

Tutto va da solo oggi! Ai nostri tempi la vita era più semplice! Il treno, per esempio, chi sognava che poteva esserci un treno con tante comode carrozze. —

To mi divertito a questi discorsi che seguono perché i due vecchietti, veri tipi del Mendrisiotto, non fanno ~~meno~~ attenzione a un ragazzo come me.

Seite links, links außen: Die Zeichnung des 14jährigen Joseph Rimensberger (Prilly), entstammt einem Wettbewerb, den Radio-Lausanne über dasselbe Thema durchführte. — Links: Zeichnung des 9jährigen Kurt Brüttsch, Stein am Rhein. — Oben: « Un viaggio in Ticino. »

Page de gauche: A la suite d'un concours sur le même thème organisé par Radio-Lausanne, le dessin du jeune Joseph Rimensberger (Prilly), âgé de 14 ans, remporta un vif succès. — A gauche: Dessin de Kurt Brüttsch, 9 ans. — En haut: « Un viaggio in Ticino. »

Oben: Das hübsche Gedicht wurde von einem 11jährigen Luzerner Buben hors concours dem Generalsekretariat der SBB eingesandt. — Unten: Zeichnung von Karl Knechtle, 11jährig, Salez.

En haut: Ce joli poème — hors concours — a été envoyé au secrétariat général des C. F. F. par un jeune Lucernois âgé de 11 ans. — En bas: Dessin de Karl Knechtle, 11 ans, Salez.

